

Rahmenkonzept Ulzburger Straße

Anlage 06: zur Vorlage Nr.: B 11 / 0274 des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr am 18.08.2011

Betreff: Rahmenkonzeptentwurf

Hier: Planungsziele und Prinzipien für das Rahmenkonzept



FREIRAUMPLANERISCHE ZIELE

STÄDTEBAULICHE ZIELE

Aufenthaltsqualität erhöhen

Eingangssituation schaffen

Wegequalität verbessern

Nachverdichtung umsetzen

Private Vorzonen aufwerten (beidseitig)

Städtebauliche Neuordnung

Grünqualitäten stärken

Straßenraum fassen
Nutzungsschwerpunkt stärken

Grünverbindungen ausbauen

Einmündung betonen

Vorzonen nutzen und gestalten (beidseitig)

Nachverdichtung umsetzen

Öffentlich nutzbaren Raum entwickeln

Städtebauliche Neuordnung

Zentrum stärken, Aufenthaltsqualität entwickeln

Nutzungsschwerpunkt stärken

Private Freiflächen gestalten und pflegen

Städtebauliche Aufwertung

Barrierewirkung verringern

Auftakt/Eingang betonen

Freiraumgestaltung mit Integration des Baumbestands, Adresswirkung entfalten

Private Flächen zur Straße entwickeln

Grüne Fassung des Straßenraums entwickeln

VERKEHRLICHE ZIELE

beidseitig geführter Fußweg in 2,50m Breite

beidseitig geführte Radweg

Erhöhung Haltestellendichte

Optimierung ruhender Verkehr

Verkehrsberuhigende Wirkung in Teilbereichen

Sicherheit in Querungsbereichen

Querverbindungen stärken

MITMACH-ZIELE

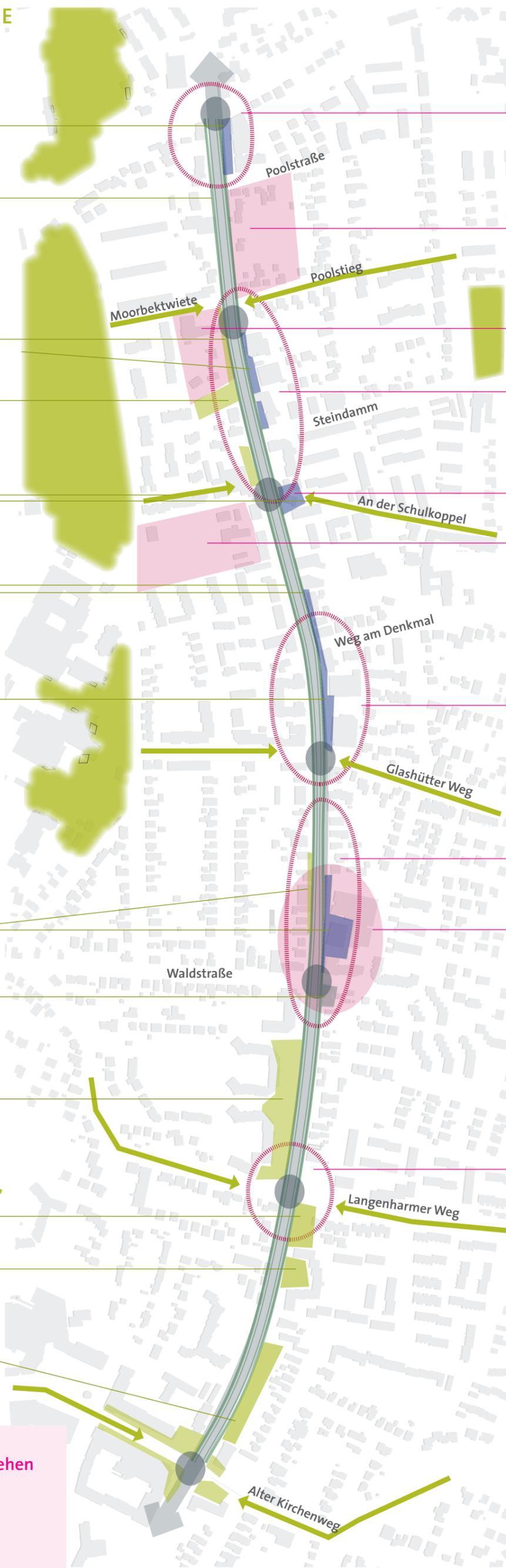
Privatflächen gestalterisch einbeziehen

Private zum Mitwirken aktivieren

Gemeinsames Thema finden

Gestaltungsbausteine "für jeden"

Einzigartigkeit durch MitMachModule



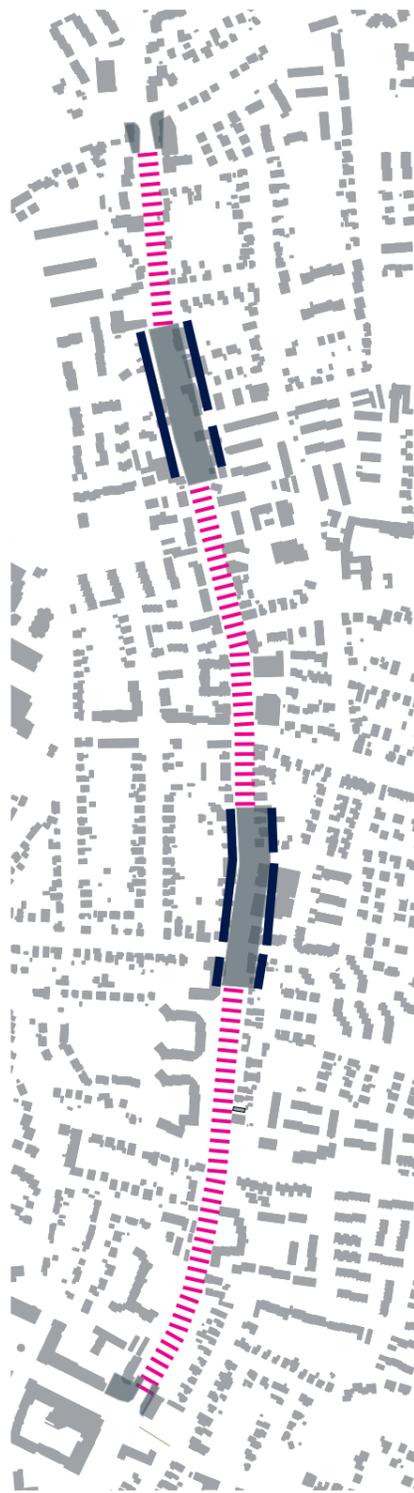
MitMachMeile Norderstedt Planungsziele für das Rahmenkonzept



Gesamtkonzept



Wertigkeit Straßenseiten



Rhythmisierung



MitMachModule

Prinzipien

- Rhythmisierung der Straße durch Abschnittsbildung (2 Meilensteine mit Belagswechsel einschl. Fahrbahn)
- Konzentration auf Meilensteine (Gestaltung, Nutzung, Aufenthaltsqualität)
- Städtebauliche (Neu-) Fassung der Meilensteine
- Volle Funktionalität auf beiden Seiten leisten
- Unterschiedlichkeit beider Straßenseiten herausarbeiten
- Wohnen auf westlicher Seite stärken
- Straßenverlauf so weit westlich wie möglich, um den Boulevardcharakter auf der östlichen Seite zu erreichen (Spielbein)
- Boulevard-Breite variiert - je nach Mitwirkung der Anrainer
- Querverbindungen an ausgesuchten Punkten ausbauen
- Grüne Gestaltung der Zwischenzonen, insbesondere auf der westlichen Seite
- Beleuchtung und Möblierung nach Gestaltungshandbuch
- Einheitliche Beschilderung/Reduzierung der Schilder
- Elemente (Flaggen zur MitMachMeile) kennzeichnen den Eingang/Auftakt
- MitMachModule, die den Charakter des linearen Straßenraums aufnehmen
- MitMachModule zur Erweiterung des Boulevards

Meilensteine = Straßenabschnitte mit zentraler Bedeutung des öffentlichen Raums

Boulevard = Großzügige Flaniermeile, insbesondere auf der der nutzungsintensiveren, östlichen Straßenseite

MitMachModule = Möblierungs-, Kunst-, und Bepflanzungsobjekte, die einem abgestimmten Gestaltungskanon (siehe Gestaltungshandbuch) folgen sowie Flächen, die sowohl die Meilensteine als auch den Boulevard erweitern und sich thematisch und gestalterisch integrieren